E-Book-Sprechstunde

23.09.2020 09:11 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

E-Book-Sprechstunde

Bücher müssen heutzutage nicht mehr unbedingt auf Papier gedruckt sein.
E-Books erfreuen sich auch in Wulfen steigender Beliebtheit. Alle BiBi-Nutzer haben jederzeit Zugang zu www.onleihe.de/kreisre. Tipps gibt es immer donnerstags von 16 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung. E-Book steht für "elektronisches Buch" und ist letztlich eine digitale Version eines Buches, die man auf speziellen Endgeräten lesen können. Um E-Books nutzen zu können, wird einen E-Book-Reader, ein Smartphone oder einfach einen PC benötigt. E-Reader sind speziell für E-Books ausgelegt und darauf spezialisiert. Das E-Book an sich ist eine Datei, die mit den E-Book-Readern abgespielt wird. Nutzer können mithilfe des Touch-Displays in dem Buch blättern, Lesezeichen setzen oder Dinge unterstreichen. Das Wort setzt sich aus den englischen Wörtern „Electronic Book“ zusammen.

Wer pro Jahr zehn oder mehr Bücher liest und den E-Book Reader drei Jahre oder länger in Benutzung hat, der schont Klima und Umwelt nachhaltig. „In der Herstellung und Nutzung verursacht ein E-Book-Reader Display rund 25 Kilogramm CO2; etwa ein Zehntel im Vergleich zu einem herkömmlichen Laptop und immer noch deutlich weniger als Tablet PCs“ erläutert Olaf Herzfeld. Im Vergleich: Die Herstellung von zehn Büchern mit 200 Seiten DIN-A5 aus Frischfaserpapier verursacht rund elf Kilogramm CO2; die gleiche Anzahl von Büchern mit Recyclingpapier immer noch rund neun Kilogramm CO2. „Liest man also mehr als zehn Bücher im Jahr, bei einer dreijährigen Nutzungsdauer des E-Book Readers, dann stellt sich der umweltschützende und klimaschonende Effekt natürlich schon früher ein“, so Olaf Herzfeld weiter.

Text: Bibi am See